

Eurac Research sucht **Teilnehmer/-innen** für eine **medizinische Studie**

Du liebst es, in den Bergen zu sein? Du interessierst dich für den Wintersport und möchtest verstehen, was mit dem Körper passiert, wenn er unter eine Schneemasse gerät?

Dann haben wir eine Studie für dich: Als Freiwillige/-r kannst du zur Forschung und damit zu mehr Sicherheit im Bergsport beitragen!

Das **Institut für Alpine Notfallmedizin** von Eurac Research sucht **freiwillige Teilnehmer/-innen** für eine Studie im Gebirge (inmitten der schönen Trentiner Dolomiten). Auf der Grundlage der in den letzten Jahren gewonnenen Erkenntnisse hat ein norwegisches Unternehmen ein neues Gerät entwickelt, den Safeback SBX. Es nutzt die poröse Struktur des Schnees aus, um bei einer Lawinenverschüttung unter der Schneedecke länger atmen zu können. Ziel der Studie ist es, die Funktionsweise des Gerätes mit wissenschaftlichen Methoden und sicher im Rahmen einer simulierten Verschüttung unter dem Schnee zu testen. Für den Test suchen wir gesunde **Frauen und Männer** im Alter zwischen **18 und 60 Jahren, ohne chronische Erkrankungen**.

ABLAUF DER STUDIE

Wer teilnehmen möchte, sollte für folgende Zeiträume verfügbar sein:

- **Einen halben Tag im Februar 2023** im Institut für Alpine Notfallmedizin von Eurac Research, Hypatiastraße 2 (Bozen) für einige Voruntersuchungen
- **Einen halben Tag am Rolle Pass**, San Martino di Castrozza (TN), an dem die Tests im Freien durchgeführt werden (erste Monathälfte März).

Die Kosten für An- und Abreise und Verpflegung werden von Eurac Research übernommen.

Institut für Alpine Notfallmedizin von Eurac Research
Hypatiastraße 2 – 39100 Bozen (Italien) – Tel. +39 0471 055 541
mountain.emergency@eurac.edu – www.eurac.edu

INFORMATIONEN UND ANMELDUNG

Interessierte, die als Freiwillige an der Studie teilnehmen oder weitere Informationen einholen möchten, können folgende Ansprechpartner kontaktieren:

Giulia Roveri, verantwortlich für die Rekrutierung der Teilnehmenden: giulia.roveri@eurac.edu

Verantwortliche der Studie:

Giacomo Strapazzon – giacomo.strapazzon@eurac.edu
Hermann Brugger – hermann.brugger@eurac.edu
Simon Rauch – simon.rauch@eurac.edu

DAS TEAM HINTER DER STUDIE

Wir sind Forscherinnen und Forscher am Institut für Alpine Notfallmedizin von Eurac Research. Unser Team ist auf Medizin und Physiologie spezialisiert; die von uns durchgeführten Studien konzentrieren sich insbesondere auf die Höhenmedizin und die Notfallmedizin in alpinem Gelände. Dank unseres Extremklima-Simulators terraXcube können wir Situationen in der Höhe nachstellen, ohne Bozen zu verlassen. So können wir in einem sicheren und kontrollierten Umfeld untersuchen, wie der menschliche Körper auf Höhe, Sauerstoffmangel und extremes Klima reagiert. Wir führen auch Studien in realen Gebirgsumgebungen durch, wobei die Sicherheit der Beteiligten stets gewährleistet ist. Ziel unserer Forschung ist es, die Diagnose und Behandlung von Krankheiten und Verletzungen im Gebirge zu verbessern.